

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

6 (7.1.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 6.

Dienstag den 7. Januar

1879.

Bekanntmachung.

An Stelle des von seinem Amte zurückgetretenen Herrn Armenbezirksvorstehers S. Mees ist Herr Stadtrath Voelch zum Vorsteher des IX. Armenbezirks, umfassend:

Augartenstraße Nr. 47 bis 57 und Nr. 6 bis 16, Pulfenstraße Nr. 59 bis 75 und Nr. 42 bis 64, Schützenstraße Nr. 43 bis 63 und Nr. 50 bis 76 verlängerte Schützenstraße und Marienstraße Nr. 1 bis 31 und Nr. 33 bis 43, Kriegerstraße Nr. 1 bis 3, Müppurrerstraße, Wielandstraße,

ernannt worden.
Der Herr Stadtrath Voelch bisher unterstellte IV. Armenbezirk, umfassend:
Beierthheimer Allee, Kreuzstraße Nr. 2 bis 14 und Nr. 16 bis 22, Mitterstraße Nr. 1 bis 17, Karl-Friedrichstraße, Kriegsstraße Nr. 11 bis 29, Schloßplatz Nr. 11 bis 19, Erbprinzenstraße Nr. 1 bis 13 und Nr. 2 bis 12, Lammstraße, Spitalstraße Nr. 41 bis 51 und Nr. 44 bis 52, Friedrichsplatz, Langestraße Nr. 66 bis 74 und 76 bis 90, Jähringerstraße Nr. 67 bis 77 und Nr. 92 bis 114, Hebelstraße, Lindenstraße, Zirkel Nr. 21 bis 25 und Nr. 16 bis 24,

wurde Herr Armenrath Schwindt zu dem von ihm bereits verwalteten I. Bezirk in provisorischer Weise zugetheilt.
Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß Herr Stadtrath Voelch, Friedrichsplatz Nr. 11, und Herr Armenrath Schwindt, Hirschstraße Nr. 3a, wohnen.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1878.

Stadtrath.

Schneiler.

Schumacher.

Badischer Frauenverein.

Die gütige Mitwirkung einer Anzahl hervorragender Gelehrten setzt uns in den Stand, die Abhaltung von 10 Vorlesungen für das Gesamtpublikum zu veranstalten. Dieselben werden jeweils Mittwoch Abends 6 Uhr im großen Rathhaussaale daber stattfinden. Den ersten Vortrag wird wegen des am Mittwoch den 8. d. M. stattfindenden Concertes des polyharmonischen Vereins ausnahmsweise am Samstag den 11. Januar Herr Professor Oster von Rastatt halten über eine Hochgebirgsfahrt im Ortlergebiet, sodann werden folgende Vorträge der Herren: Direktor Dr. Firnhaber daber über die Nahrungsmittel, Pflanzennahrung und Fleischnahrung, Geheime Hofrath Dr. Wagner daber über die hohe Karlschule, Direktor Rachel daber über Aegyptische Dorfbilder, Geheime Hofrath Dr. Knop daber über Berg und Thal, Direktor Schröder daber über Miasmen, Rector Lang über altgriechische Musik unter Vorführung von Proben, Professor Dr. Blas daber über die Urgeschichte Badens, Professor Dr. Weidinger daber über den Kaffee folgen.

Der Abonnementspreis für sämmtliche 10 Vorträge ist für einen nummerirten Platz 6 Mark, sonstige Plätze für 1 Person 4 Mark, für 2 Personen 6 Mark und für 3 Personen 8 Mark, für eine einzelne Vorlesung 1 Mark. Die Abonnementsbillets sind zu beziehen in der Hofbuchhandlung von Dielesfeld, die Einzelbillets Abends an der Kasse.

Karlsruhe, den 3. Januar 1879.

Der Vorstand.

Nachricht.

Wir haben Verträge abgeschlossen mit den Herren Kaufmann S. Dreher, Mineralwasser-Anstalt, Waldstraße 30, und Herrn Wm. Erleben, Buchhändler, Waldstraße 23, wonach dieselben ihre Waaren gegen Bezahlung in Vereinsmarken abgeben.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Dienstag den 7. Januar d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1 Schreibisch, 1 Schifffoniere, 1 Waschtisch, 1 Glaskasten, 1 Ledentisch und 1 Doppelgewehr;
- 1 Kanapee, 1 Schifffoniere, 1 Kommode, 4 Rohrstühle, 1 Küchenschrank, Bilder und 1 Bohrmaschine;
- 1 zweithüriger Kasten, 1 Pfeiferkommode, 1 Küchenschrank und 1 eiserner Herd;
- 1 Singermaschine für Sattler, 1 Schifffoniere, 1 tannener Kasten und 1 Küchenschrank;
- 1 Schifffoniere und 1 Spiegel;
- 1 Kanapee, 1 Arbeitstisch, 1 Küchenschrank, etwas Goldschmuck und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 6. Januar 1879.
Gerichtsvollzieher Hättisch.

Kleie-Versteigerung.

22. Mittwoch den 8. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, wird in der hiesigen Militär-Bäckerei eine Partie Roggenkleie öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung versteigert.
Proviant-Amt Karlsruhe.

3000

frische Köpfe Blumenkohl

treffen Dienstag Morgen 9 Uhr am Brunnen vor dem Rathhause ein und werden öffentlich versteigert.

L. Ch. Saffner.

Holz-Versteigerung.

21. Aus Grob- und Hartwald werden versteigert: Samstag den 11. d. M. Distrikt Bannwald: 17 Eichen, 121 Forlen Nuzholzstämme I, II und III. Classe, 30 Ster eichen Scheit, 60 Ster buchen, 34 Ster eichen Prügelholz, 47 Ster eichen Stockholz, 3 Mehrgelände, 15 Loose im Boden stehende forlene Stumpen, 3000 buchene und gemischte Wellen, 5 Loose Schlagraum.

Dienstag den 14. d. M. Abtheilung Beierthheimer Blöcke zc.: 69 Eichen, 17 Forlen Durständer, Nuzholzstämme I, II und III. Classe, 92 Ster eichen Scheitholz I. Classe, 44 Ster eichen Scheitholz III. Classe (anbrüchig), 231 Ster eichen Stockholz, 15 Loose Schlagraum.

Mittwoch den 15. d. M. Abtheilung Ochsenbrunnen: 221 Eichen, Nuzholzstämme I, II, III und IV. Classe.

Zusammenkunft jedesmal früh 9 Uhr: am 1. Tag auf der Kniefinger Allee am Birkenweg; am 2. Tag auf der Grabener Allee am Hagsfeld-Eggensheimer Weg; am 3. Tag auf der Friedrichsthaler Allee am Hagsfeld-Eggensheimer Weg.
Karlsruhe, den 4. Januar 1879.
Groß-Bezirksforst-Eggensheimer v. Kleiser.

Holzversteigerung.

21. Am Freitag den 10. Januar d. J., Vormittags 10 Uhr, werden in dem Promie-

nadewaldchen hinter dem Militär Lazareth 20% Ster Eichen, Buchen- und Kastanholz, 6 " Stockholz, 2 Eichenstämme und 12 Kastanholzstämme versteigert.
Karlsruhe, den 6. Januar 1879.
Städt. Wasser- und Straßenbauamt.
Schäfer.

Wohnungen zu vermieten.

32. Adlerstraße 30 ist eine ganz neu hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten.

* Akademiestraße 15 ist im Querbau eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speiserraum zc., auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Akademiestraße 39 ist der 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern und Alkov nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres ebener Erde daselbst.

* Amalienstraße 20 ist der 2. Stod mit 5-7 Zimmern, Glasabschluß, Wasserleitung nebst den übrigen Erfordernissen auf 23. April zu vermieten; dieselbe Wohnung kann nach Uebereinkunft auch früher bezogen werden.

- Amalienstraße 57 ist im 2. Stod eine abgeschlossene Wohnung von 6 Zimmern und Alkov nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist Morgens von 10-12 Uhr einzusehen. Näheres im Hinterhaus.

* 32. Bismarckstraße 39, in guter und ruhiger Lage, ist eine Parterrewohnung von 5 schönen Zimmern und eine Wohnung im 4. Stod von 6 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Herrenstraße 18, zunächst der Langenstraße, ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern nebst Zugehör, Einrichtung der Neuzeit, auf 23. April d. J. zu vermieten.

Herrenstraße 18 ist der 4. Stod (zwei Wohnungen) von 5 und 4 Zimmern, Glasabschluß, Einrichtung der Neuzeit, sogleich oder auf 23. April d. J. zu vermieten.

- Hirschstraße 5 ist der untere Stod, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Dachzimmern, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Zu erfragen: Bestenstraße 26 im Hinterhaus.

* Hirschstraße 29, im 3. Stod, ist für einige Monate, von jetzt bis circa April, eine möblirte Wohnung von 4 Zimmern mit Küche und Zugehör oder 2-3 schöne, ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermieten.

* Karlsstraße 36 ist der 2. Stod, bestehend in 7 Zimmern, 2 Kammern, Wasserleitung nebst allen sonstigen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten.

* Kronenstraße 7 ist auf 23. April eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, an eine ordentliche Familie zu vermieten.

* 21. Langestraße, westlicher Stadtteil, ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage) von 8 oder mehr Zimmern mit oder ohne Garten zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 3.2. Langestraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern billig zu vermieten.

* 21. Langestraße 207 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei J. Weber im Laden.

* 3.1. Langestraße 221 ist im Seitengebäude im untern Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten.

* Leopoldstraße 3 ist im Hinterhaus im 2. Stock die Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten.

* 3.1. Leopoldstraße 49, nächst der Kriegsstraße, ist der 3. Stock mit 6 sehr geräumigen, hübschen Zimmern, Küche nebst entsprechendem Zugehör, auch Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Luisenstraße 2a ist eine gut erhaltene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Speicherraum und Waschküche, auf 23. April oder sofort zu beziehen. Näheres im 1. Stock.

* 3.1. Luisenstraße 2b, nahe dem Sallenwäldchen, ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Magdkammer und Antheil am Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen.

* Luisenstraße 25, nahe dem Sallenwäldchen, ist der abgeschlossene 2. Stock, aus 4 Zimmern, Mansarde und dem üblichen Zugehör bestehend, auf 23. April zu vermieten.

* Querstraße 11 ist 1 Zimmer nebst Küche sogleich oder auch später zu vermieten. Dasselbst ist auch eine Werkstätte auf den 23. April zu vergeben.

* Ruppurrerstraße 94 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 21. Schützenstraße 17, nahe dem Hierodtshaus, ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Veranda, 1 Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, sowie Antheil am Waschkhaus, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* 21. Sophienstraße 18 ist auf 23. April d. J. der zweite Stock — 6 Zimmer mit Zugehör — zu vermieten. Näheres daselbst.

* Viktoriastraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, gegen die Straße, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speisekammer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Viktoriastraße 14 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau im 2. Stock.

* 3.2. Viktoriastraße 22 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerabtheilungen und 2 Mansarden auf 23. April zu vermieten. Auf Wunsch könnten noch 2 weitere geräumige Mansardenzimmer mit abgegeben werden. Näheres im 1. Stock.

* Werderstraße (Marktplatz) ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil am Speicherraum, (jedes Zimmer hat besondern Eingang), mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, auf 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2 bei Herrn Lacroix, Maurermeister.

* Werderstraße 16 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern und Balkon sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet.

* Westendstraße 12 (früher Kriegsstr. 104), ist der 2. Stock, eine mit Glasabschluß versehene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

* Wilhelmstraße 36 ist der 2. Stock (Bel-Etage), bestehend aus 5 großen Zimmern mit Salon und Balkon, Dachzimmer, Küche, Keller etc., mit Gas- und Wasserleitung sammt Glasabschluß, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

* 3.2. Eine Wohnung im 2. Stock, von 8 Zimmern mit Glasabschluß, Wasserleitung und Zugehör ist auf 23. April zu vermieten: Stephaniensstraße 32 parterre.

— Auf 23. April ist in Mitte der Stadt eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Mansarde und Kammer, sowie den dazugehörigen Räumen, zu vermieten; dieselbe befindet sich eine Stiege hoch und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Bahlingerstraße 78.

* 3.3. Auf 23. April 1879 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im 2. Stock.

* 3.2. Eine neu hergerichtete, mit Glasabschluß versehene Wohnung (Bel-Etage) in bester Lage, bestehend aus 5-6 Zimmern, Küche, Mansarde etc., mit Wasserleitung, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 28.

* 3.2. Verlängerte Akademiestraße 38 ist eine freundliche, einfache Wohnung im 2. Stock (Entresol) zu 5 oder 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 47 im 4. Stock.

* 3.1. Große Spitalstraße 7 ist auf 23. April im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, an eine ruhige Familie zu vermieten.

— Schloßplatz 3 und Hüfel 8 ist eine Wohnung im 2. Stock mit 7 Zimmern, Küche, Balkon, Glasabschluß und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine Parterrewohnung ebenfalls mit 7 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. April abzugeben. Auch wird Wasserleitung eingerichtet.

* 21. In Mitte der Stadt, Zirkel 25, ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Speisekammer und Holzremise, auf den 23. April l. J. zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* 3.1. Ruppurrerstraße 54 ist der

1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Speisekammer und Keller, der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Speisekammer und Keller, der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Speisekammer und Keller, auf 23. Januar oder 23. April d. J. zu vermieten. Sämmtliche Wohnungen sind abgeschlossen, mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres daselbst.

* Marktplatz 8 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, dabei Mädchenzimmer nebst Küche, Keller etc. zu vermieten. Auch kann Stallung für 2 Pferde dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock.

* Eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit allem Zugehör ist auf den 23. April zu vermieten: Langestraße 24.

* In schöner, freier Lage sind sogleich oder auf 23. April zu vermieten: der 2. und 3. Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern, hellen Küchen, Glasabschluß nebst dem üblichen Zugehör. Auch Garten beim Hause. Näheres zu erfragen bei Hauptlehrer Gedeemer, verl. Karlstr. 8 parterre.

* Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Badekabinett, Keller, Mansarde etc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen Seminarstraße 4a, parterre.

21. Durlach. Hauptstraße 59 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, mit allem Zugehör sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

6.2. Mühlburg. Kaiserstraße 292 ist in einem ruhigen Hause eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör, eventuell Gartenantheil oder Genuß, billig zu vermieten. Näheres im Hause oder in Karlstraße, Langestraße 69.

Vermietung.

— Auf 23. April sind in schöner Lage der Kriegsstraße zu vermieten: ein Haus mit Stallung, Remise und Garten, ganz oder getheilt; sodann eine elegante Wohnung von 13 Zimmern nebst Garten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 3.1. Westendstraße 20 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Küche und alle sonstigen Erfordernisse, wegen Verlegung eines Beamten sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Westendstraße 22, 1. Stock, Bureau.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. Waldstraße 12 ist ein Laden nebst 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

* 22. In guter Geschäftslage der Langenstraße, gegenüber der kleinen Kirche, ist ein Laden mit Wohnung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 60 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.3. In meinem Hause, Langestraße 152, ist ein eleganter, geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten.

C. Siedler.

Wohnungs-Gesuche.

* 22. Ich suche eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör im westl. Stadtteil. Ministerialassessor Buchenberger, Leopoldstraße 29, parterre.

* 21. Ein Militär-Beamter sucht in guter Gegend eine Wohnung von 3 oder auch 4 Zimmern sammt Zugehör. Offerten bittet man unter Nr. 183 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Eine Wohnung von 6-7 Zimmern in der Nähe des Friedrichsplatzes wird auf den 23. April zu mieten gesucht. Offerten beliebe man Zirkel 25 im 2. Stock abzugeben.

Eine Beamtenfamilie von 3 Personen sucht auf 23. April d. J. im ersten oder zweiten Stock eines ruhigen Hauses, zwischen der Kreuz- und Waldstraße, eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern nebst sonstigem Zugehör. Gefällige Adressen wolle man unter A. F. im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Eine Familie von 2 Personen sucht eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April. Adressen unter Nr. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Angestellter mit kleiner Familie sucht auf 23. April d. J. eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller etc. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. W. abzugeben.

* 21. Ein kleines Haus mit Gärten, 10 bis 12 Zimmer einhaltend, wird auf 23. April zu mieten gesucht. Genauere Angabe der Räume, sowie des Mietpreises bittet man unter P. P. 100 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Für von auswärtig zuziehende Leute wird sogleich eine Wohnung zu mieten gesucht, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen Westendstraße 8, eine Treppe rechts.

Nr. 4150. Herrschaftswohnung-Gesuch. Wer auf kommenden April-Quartal solch' schöne - jedoch frei gelegene - Wohnung in der Kröck, Bismarckstraße etc., bestehend in 8 bis 10 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller etc., zu vermieten hat, möge seine Adresse baldigst mit Angabe der Größe von Wohnung und Mietzins, zu stellen dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, Sophienstraße 12.

Zimmer zu vermieten.

* 3.3. Belfortstraße 21 im 3. Stock ist ein gut möblirtes, zweifensstriges Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten.

* In Mitte der Stadt, Ritterstraße 6, ist im 2. Stock ein gut möblirtes, freundliches, geräumiges Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Februar zu vermieten. Näheres im 2. Stock, daselbst.

3.1. In der Nähe des Realgymnasiums ist ein kleines Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 19 im 2. Stock.

* Douglasstraße 22, im 3. Stock, ist ein kleines, möblirtes Zimmer sogleich oder auf 15. Januar billig zu vermieten.

* Es sind zwei sehr schön möblirte, ineinandergehende Zimmer an einen oder 2 Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kronenstraße 60, in der Nähe des Grünen Hofes.

Ein einfach möblirtes Parterrezimmer, in den Hof gehend, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im Laden. Ebenfalls ist ein noch gut erhaltener, eiserner Kochherd zu verkaufen.

* Ein gut möblirtes Zimmer mit einem Kreuzstock ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Kronenstraße 42, zwei Treppen hoch.

* Steinstraße 3 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

21. Zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später zu vermieten: verl. Akademiestraße 58.

* Kronenstr. 19 ist im 2. Stod ein freund- lich möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Bähringerstr. 57 ist im Hinterhaus ein möb- lirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer ist bis 1. Fe- bruar zu vermieten: Langestr. 69 im 2. Stod.

* Kronenstr. 18, parterre, ist ein schön möb- lirtes Zimmer zu vermieten.

3.1. Eine heizbare, unmoblirte Mansarde mit schöner Fernsicht ist sofort oder später zu beziehen. Näheres Kriegsstr. 34 im Cigarrenladen gegen- über dem Hotel zum Grünen Hof.

Werkstätte zu vermieten.
Eine große, helle Werkstätte ist sogleich zu ver- mieten: Bahnhofstr. 52.

Zimmer-Gesuch.
* Zwei ineinandergehende, möblirte Zimmer werden sofort zu mieten gesucht. Offerten sub Z. an das Kontor des Tagblattes.

Zum Aufbewahren von Möbel
wird auf sogleich ein trockenes Zimmer gesucht. Adressen abzugeben Langestr. 89.

Dienst-Anträge.
*3.2. Zum sofortigen Eintritt wird ein Mädchen mit correcter Aussprache zu Kindern gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich: Leopoldstr. 47, 3. Stod.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich nebstdem allen häuslichen Arbeiten unter- zieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht in der Sophienstr. 31 im 2. Stod. Gute Zeugnisse und persönliche Meldung unbedingt erforderlich.

* Akademiepl. 5 wird im 2. Stod ein Mädchen verlangt, welches gut waschen, bügeln und kochen und sogleich eintreten kann.

*3.1. Zu einem Kinde von 2 Jahren wird ein gut empfohlenes Mädchen gesucht. Eintritt sofort: Leopoldstr. 32 im 2. Stod.

2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches das Zim- merreinen gründlich versteht, findet sofort Stelle: Amalienstr. 57 parterre.

* Ein gewandtes, tüchtiges Hausmädchen, wel- ches schon ähnliche Stellen bekleidet hat, findet so- gleich eine Stelle. Näheres Adlerstr. 37.

* Ein solides Mädchen, welches mit Kindern umgehen und Zimmer reinigen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Ecke der Langen- und Pa- sannenstr. im Laden.

* Eine geübte Person, welche gut kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, sowie gute Em- pfehlungen oder Zeugnisse hat, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Friedrichsplatz 7.

* Zu einem kleinen Kinde wird ein besseres Mädchen gesucht. Näheres Langestr. 138 im 1. Stod.

Akademiestr. 20 wird sogleich ein Mädchen ge- sucht, welches bürgerlich kochen kann und sich allen Arbeiten willig unterzieht.

*2.1. Für eine deutsche Familie in London wird sogleich eine gute Köchin gesucht. Reise wird ver- gütet. Alles Nähere zu erfragen Leopoldstr. 49 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.
*2.2. Ein Mädchen geübten Alters, welches nähen und bügeln kann, sowie alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle auf 1. Februar oder früher. Zu erfragen Nowads-Anlage 11 parterre.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kreuz- str. 22 im 4. Stod, bei Schuhmacher Kerner.

* Ein fleißiges, braves Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig un- terzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldbornstr. 52.

* Zwei anständige Mädchen, wovon das eine im Zimmer und das andere im Kochen bewandert ist, suchen sogleich Stellen. Zu erfragen Waldbornstr. 47 im Hinterhaus.

* Ein besseres Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und selbstständig kochen kann, sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Näheres Marienstr. 32 im 3. Stod.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Bähringerstr. 36, 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, bügeln, auch nähen und bügeln kann, sucht Stelle. Zu erfragen Hirschstr. 34 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches noch nie gedient hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Quersstr. 10.

Büglerin,
eine solide, gewandte, für Kleiderwäsche, findet sofort sehr lohnende Stellung bei
Ed. Pring, Hoffkunfärber,
10 Erdprinzenstr. 10.

Central-Bureau
von
W. Gutekunst,
8 Friedrichsplatz 8.

Gesucht werden für sogleich:
fünf tüchtige bürgerliche Köchinnen für Karlsruhe, eine perfekte Herrschaftsköchin für Karlsruhe, eine einfache Wirthsköchin für Karlsruhe, ein Stubenmädchen für Karlsruhe, ein Kammerjungfer für Karlsruhe, eine gewandte Wadnerin für Karlsruhe,
ferner:
eine perfekte Herrschaftsköchin nach Deidesheim, zwei bessere bürgerliche Köchinnen nach Pforzheim, zwei Zimmermädchen nach Pforzheim, ein besseres Kindermädchen nach Brunsal, ein Hausmädchen nach Durlach. 2.1.

Stelle-Antrag.
* Ein junger, fleißiger Bursche findet als Haus- knecht sogleich eine Stelle: im Gasthaus zu den Drei Älten.

Lauffrau-Gesuch.
* Eine zuverlässige, pünktliche Lauffrau wird gesucht: Douglasstr. 9 im 3. Stod.

Lehrlings-Gesuch.
3.2. In einem bliesigen Strumpfwarenge- schäfte finden auf Ostern zwei gefittete, mit guten Schulkenntnissen ausgestattete junge Leute Auf- nahme als Lehrlinge. Offerten beliebe man unter Nr. 70 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Stellen-Gesuche.
*2.1. Ein Mädchen aus guter Familie, welches schon längere Zeit in einem Geschäft thätig war, sucht sogleich oder später eine Stelle als Wadnerin. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches längere Zeit in einem Geschäft thätig war, sucht Stelle als Wadnerin oder als besseres Zim- mermädchen. Zu erfragen Luisenstr. 9, 2. Stod.

* Ein junger, verheiratheter Mann mit schöner Handschrift, gewandter Bureauarbeiter, sucht Stelle auf irgend einem Bureau. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Adressen beliebe man unter W. W. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle: Marienstr. 31 im Hinterhaus.

J. M. Stelle-Gesuch.
Ein ordentliches, fleißiges Mäd- chen, welches bürgerlich kochen, schön nähen und bügeln kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht Stelle durch J. Müller's Macirunas-Bureau, Steinftr. 3.

2.1. Ein junges Mädchen, welches nähen, bügeln und die Zimmer reinigen kann, auch schon in einem Kurz- und Posamentenwaaren- geschäfte als Verkäuferin thätig war, sucht Stelle als solche oder als Zimmermädchen. Näheres unter N. C. G. bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.3. Eine elegante
Ladeneinrichtung
ist billig zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilen unter N. 347 Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Beschäftigungs-Gesuche.
Ein junger Mann wünscht für seine freien Stunden Beschäftigung im Ab- schreiben von Schriftstücken und Musik- noten zu finden. Näheres Lange- str. 53. 3.3.

* Für zwei geübte Personen, welche allen Ar- beiten vornehmen können, treu und fleißig sind, wird Beschäftigung gesucht als Krankenwärterinnen, zu Wadnerinnen, in Laufplöße oder zum Waschen und Bügeln, auch zur Ausbisse. Näheres Herren- str. 55 im Hinterhaus im 2. Stod.

Glacé-, wach- und dänischlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen, das Paar zu 15 Pf., bei Frau Müller, Amalien- str. 71. Auch werden daselbst Federn gekräuselt.

* Ein Mädchen von geübtem Alter sucht Be- schäftigung im Waschen und Bügeln; auch würde dasselbe Kaufstellen annehmen. Zu erfragen Schü- denstr. 66 im 4. Stod.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Weiknähen gut bewandert ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Durlacher- thornstr. 51 im 2. Stod. Daselbst wird auch ein Monatsdienst angenommen.

* Eine perfekte Schneiderin empfiehlt sich im Anfertigen von Gesellschafts- und Ballcostümen in und außer dem Hause. Näheres Luisenstr. 21 im 3. Stod.

* Es empfiehlt sich ein Mädchen im Waschen und Bügeln. Auch werden Monatsdienste ange- nommen: Hebelstr. 4 im Hinterhaus, unten.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; auch würde dieselbe Monatsdienste annehmen. Zu erfragen Spitalstr. 36 im Hin- terhaus, 3. Stod.

Verloren.
Verloren wurde von der Kronenstr. durch den Schloßplatz oder im Theater ein elienbeinernes Opernglas ohne Futteral. Abzugeben gegen Be- lohnung: Kronenstr. 10.

* Sonntag Mittag oder Abends wurde entweder am Akademiepl., Hinkel und Ritterstr. oder in der Linden-, Spital- und Adlerstr. eine goldene Broche verloren. Der redliche Finder wird ge- beten, dieselbe gegen Belohnung Adlerstr. 28 im 3. Stod abzugeben.

* Sonntag Abend wurde von der Werderstr. bis an's Hoftheater eine braunseidene Schlupfer- quaste verloren; dieselbe gegen Belohnung abzu- geben: Werderstr. 55 im 4. Stod. Ebendasselbst ist ein schöner Regenmantel um billigen Preis zu verkaufen.

* Samstag Abend wurde durch Stein-, Spital- und Erdprinzenstr. bis zum Bürgerverein ein weißer Wallfächer mit Schnur verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Kriegsstr. 8, nächst der Frachtkauballe, abzugeben.

Haus zu verkaufen.
In der besten Geschäftslage der Langen- str. ist ein geräumiges Haus zu verkaufen. Selbstkäufer wollen sich gefälligst (unter Zusicherung gegenseitiger Discretion) wenden unter „Z. 6 Hausverkauf“ an das Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Eichenes Wippen-Holz,
zu Jaglager und Gartenposten geeignet, vom Abbruch des Schulhauses Spitalstr. 42, ist zu verkaufen. 4.2.

Langheinrich.
Teuschneureuth. Rindsafel-Verkauf.
*2.2. Ein zum Ritt tauglicher, 1 1/2 Jahre alter, schöner Rindsafel steht zu verkaufen bei Waldborn- wirth Str. 17 in Teuschneureuth.

Verkaufsanzeigen.
* Ein gut gearbeitetes Kanapee steht billig zu verkaufen: Langestr. 133 im 3. Stod.
* Drei schöne, neue Wollmatrassen sind im Auftrag, per Stück zu 11 Mark, zu verkaufen: Akademiestr. 53.

Ein kleines Wohnzimmer-Sopha (neu) mit gestreiftem Rippsbezug ist zu 30 M. zu verkaufen: verl. Akademiestr. 58.

Neue, solid gearbeitete Chiffonniere sind zu 36 M. per Stück zu verkaufen: verl. Akademie- str. 58.

Neue, sehr schöne haltfranzösische Bettstellen mit Rollen, guten Kissen, Matratzen und Polstern zu 110 M. per Stück, sowie Mainzer Form zu 54 M. sind zu verkaufen: verl. Akademiestr. 58.

* Eintrittener Trauer wegen sind 6 sehr schöne Ballkleider um sehr billigen Preis zu verkaufen: Amalienstr. 46 im 3. Stod. Daselbst sucht ein Mädchen, welches gut kochen, nähen und bü- geln kann, sogleich eine passende Stelle.

* Eine neue, schöne Garnitur mit braunem Wolldamastbezug, bestehend in 1 Sopha, 2 großen und 3 kleineren Fauteuils (neueste Form), ist im Auftrag zu 170 M. zu verkaufen: verlängerte Akademiestr. 58.

* Ein neuer Küchenschrank, ein neuer Kochherd, sowie ein großer Spiegel mit Goldrahme sind umzugs halber billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

21. Zu verkaufen: 1 Kanapee, Chiffonniere von 34 M. an, Kommoden mit Schubladen von 16 M. an, massive nussbaumene halbfranzösische Bettladen mit Kissen, Seegrasmatrassen und Kopfpolstern, Waschk., Nacht-, polirte Pfeiler- und Kleidentische, Stroh- und Nohrstühle, einbürtige Kästen, Küchenschranke, Kinderbettlädchen, Bücherländer, 1 Kleiderstoch, 2 Nähtische, 2 Zusammenleutische, Bettladen von 6 Mark an, 2 Schaufelstühle: Waldstraße 30.

* Durlacherthorstraße 97 sind 2 schöne, gebrauchte Betten mit Kissen, Nohhaarmatrassen und gutem Bettwerk, ferner ein bereits neuer Fauteuil mit Damastbezug und eine polirte Pfeilerkommode billig zu verkaufen.

* 21. Ein Sopha mit 2 Halb-Fauteuils, überpolstert in braunem Nippsbezug mit Fransen und Quasten, sowie verschiedene Kanapees sind billigst abzugeben bei Tapezierer Kirchenlohr, Langestraße 26.

* Eine neue Waschkommode, 2 schöne Chiffonniere, 1 polirter einbürtiger Kasten und 1 guter gebrauchter Rückenstuhl mit Glasausfach sind billig zu verkaufen: Durlacherthorstraße 97.

Hauskauf-Gesuch.

* Im westlichen oder mittleren Stadtteil wird ein Haus mittlerer Größe zu kaufen gesucht. Offerten möge man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 300 abgeben.

Ankauf

von Gold, Silber, Stückerien, Kleidern, Stiefeln und Möbeln, wofür stets hohe Preise bezahlt werden. Max Löw, Schwannstraße 23.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. Frau Walfer, Brunnenstraße 2. Auch werden alle Gylinderhüte angekauft.

— Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im An- und Verkauf von Gold und Silber, Herren- und Frauenkleidern, Weißzeug u. s. w. Frau Therese Grohs, Langestraße 39 im 3. Stock (Ginaana Kefonenstr.)

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Für Nebfelle und Hasenpelze werden auch in diesem Jahre die höchsten Preise bezahlt bei E. Salomon, Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

Private lessons

in English and French given by an experienced American teacher. Terms very low. Address Teacher. Post restant Carlsruhe. *3.2.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Ober-Scundaner einer hiesigen höheren Lehranstalt erbietet sich, jüngeren Schülern gegen billiges Honorar Privatunterricht in den sprachlichen Fächern zu erteilen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Italienischen Unterricht

erteilt gründlich *2.1. R. Fabbrini, Schützenstraße 100.

Ein Polytechniker

erteilt Unterricht in der elementaren Mathematik. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *3.1.

Tanzunterricht.

Dienstag den 7. d. M. beginnt ein neuer Tanzkurs. Herren und Damen werden eingeladen, sich in der Geiger'schen Halle einzufinden resp. anmelden zu wollen. Streib, Tanzlehrer.

Privat-Bekanntmachungen.

Holländische, neue Heringe, per Stück 10 Pfennig, 10 Stück zu 80 Pfennig bei 2.2. E. Saffner, Adlerstraße 13.

Garantirt reinen

alten

Malaga

(1868r)

für Kranke und Reconvaleszenten ärztlich empfohlen, offerirt à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche, à 2 M. 50 Pf. per Flasche, incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

Julius Hoeck,

zum grünen Hof.

Filialen bei den Herren Kaufleuten Julius Bodenweber, Fasanenstraße 2, Mich. Hirsch, Kreuzstraße 3, Theodor Klingele, Ecke der Schützen- u. Wilhelmsstraße, Victor Merkle, Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, E. Metzger, Langestraße 179, und F. J. Rahm, Kaufmann in Mühlburg.

Mandarinen, Orangen, Citronen etc.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Gänseleberpasteten

(im Ausschnitt) empfiehlt täglich frisch

J. Lieb,

Langestraße 239.

Gänseleberterrinen

von Louis Henry in Straßburg in allen Größen frisch eingetroffen bei Louis Lauer, Großherzoglicher Hoflieferant, 12 Akademiestraße 12.

Berliner Pfannkuchen,

täglich frisch, empfiehlt

J. Lieb,

Langestraße 139.

Als Spezialität empfiehlt: Berliner Rothwein per Flasche M. 1.30, weißen Bordeauxwein per Flasche M. 1.50 in bester Qualität.

Hermann Dilger,

Waldstraße 5.

Fastenbretzeln,

fein und geschmackhaft, sowie Punschbretzeln empfiehlt täglich frisch

W. Kaufmann,

Langestraße 177.

Frischen holl. Cabeljan.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Marinierte Heringe, per Stück zu 20 Pfennige bei 2.2. E. Saffner, Adlerstraße 13.

Eine frische Sendung Mainauer Rahmkäse

vom Hofgut Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs ist in vorzüglicher und wirklich untadelhafter Waare wieder eingetroffen und wird per Pfund à 90 Pf., bei Abnahme eines Paibchens von circa 3 Pfund à 85 Pf. empfohlen.

Allein zu haben bei

W. Erb,

am Spitalplatz.

Frisches Tafelobst, Frische reife Trauben wie vom Stock, Orangen und Citronen, Blumenkohl, Kaiserreinetten, Borsdorfer, Kochäpfel, täglich frische Landbutter, garantirt reines Schweinefett à 50 Pf. per Pfd.

in der Spezerei- und Viktualienhandlung von L. Saffner, Adlerstraße 13.

Bumpnickel

in 1/4 Pf.-Brodern empfiehlt bestens Louis Lauer, Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Frische Eier

zum Rohaustrinken bei 2.2. E. Saffner, Adlerstraße 13.

Neuheit!

Chinesische

Export-Cigarren,

Nuen-Tschim-Pe-Tschong, à 60, 80 und 90 M. pr. Mille.

Allein-Verkauf bei

Fr. Baumüller.

NB. Leichter, dabei viel feiner als Holländer Cigarren.



Karlsruher Wasser, prämirt auf den Weltausstellungen in Wien und Philadelphia.

Friedrich Wolff & Sohn, Hof-Lieferanten, und bei E. Wolf Wittwe, Karls-Friedrichstr. 4.

Prima Stearinkerzen,

per Pfund 85 Pfg., bei Abnahme von 10 Pfund à 80 Pfg. bei 2.2.

E. Saffner, Adlerstraße 13.

Amerikan. Stärke-Zusatz-Präparat
 gibt der Wäsche eine blendende Weiße und einen ausgezeichnet schönen Glanz. Erfolge garantiert.
 à 1/2 Paquet 1 M., 1/2 Paquet 50 Pf. Europäisches
 Versendungsdepot bei **Th. Brugier**, Waldstr. 10
 in Karlsruhe. Depot in Mühlburg bei Herrn
Eduard Gimbel.

Bündhölzer.

Die längst erwartete Sendung langer Pariser
Hotel-Bündhölzer sind seiden eingetroffen, was
 ich empfehlend anzeige.

W. Gutekunst,
 8 Friedrichsplatz 8.

6.3. **Auffsteckkämmen** in schönen Mustern, und
Diadems, sowie **Salicyl-Säure-Mund-**
wasser u. **Zahnpulver**, **Vinalgre-Vio-**
lette, **Vinalgre-Bulli** und **Gly-**
cerin-Toilette-Wasser, **Haaröle** von
 25 Pf. bis zu 2 M. per Glas, **Pommade**
 in Töpfen von 50 Pf. bis zu 1 M. 50 Pf.,
Glycerin-Seife von 10 bis 50 Pf. per
 Stück, **Toilette-** und **Fettseife** von 10 Pf.
 bis zu 2 M. 50 Pf. per Stück empfiehlt

M. Rosenwink, Friseur,

3.1. Ludwigsplatz 40 a.

Aug. Sonntag,
 Wechselwaren- und Maßhändler,
 Ecke der Sangens- u. Wabstraße.
Hemden nach Maass,
 Größtes Lager
fertiger Hüfte
 jeden Grades
 für Herren, Damen u. Kinder.

6.3. Zur Schonung
der Spielkarten
 empfehlen wir **Cruis** verschiedener Art
 zu den billigsten Preisen.
F. Wolff & Sohn.

Spielkarten.

* Biquet, Whist, Taroc in verschiedenen Quali-
 täten, mit Reichsstempel versehen, empfiehlt
Aleg. Frey, Hof-Musikalienhändler.

Zur Ball-Saison

empfehle ich mich den geehrten Damen und bitte,
 Bestellungen frühzeitig zu machen, um zu späte
 Bedienung zu verhindern.

Achtungsvoll
M. Rosenwink, Friseur,
 Ludwigsplatz 40 a.

NB. Im Abonnement können noch einige Da-
 men angenommen werden. 2.1.

Fr. Niehl & Sohn,

Tapezier- und Möbelgeschäft,
 Bahnhofstraße 16,
 empfehlen

schöne polirte **Mainzer Bettladen** mit
 gut gepolsterten Kissen und Matratzen zu
 50 M., **Chiffonnieres** und **Kommoden**
 von 28 M. an, schöne **halbfranzösische**
Bettladen mit Kissen und Matratzen zu
 70 M., **Sophas** von 33 M. an.

Das Aufpolstern von Sophas, Bettrosten,
 Korbhaar- und Seegrasmatratzen wird in und
 außer dem Hause billig besorgt. 3.1.

Empfehlung.

* Der Unterzeichnete empfiehlt sich im Putzen,
 sowie im Ausmauern und Sichern aller Arten von
 Oefen und Herden, per Stück 30 und 35 Mark,
 und sichert reelle Bedienung zu.

J. Negele, Hafner, Birkel 9 im 3. Stod.

Meine Agentur

für
Handschuh-Färberei und Wascherei

bringe in empfehlende Erinnerung und sichere
 pünktliche Ausführung zu.

Albert Himmelheber,
 Langestraße 171.

P. S. Ich erlaube meine verehrten Kunden, die
 noch von früher Handschube bei mir haben, solche
 gefälligst abholen zu lassen, da ich nach Ablauf
 von **zwei Monaten** nicht mehr dafür haste.

* Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit ganz
 besonders darauf aufmerksam zu machen, daß er
Herrenkleider, sowohl einzelne Stücke wie ganze
 Anzüge, mit Rücksicht auf die ungünstigen Zeitver-
 hältnisse, zu **außerordentlich billigen Preisen**
 anfertigt. Ebenso werden fortwährend Reparaturen
 und das Reinigen der Kleider schnell, gut und
 billig besorgt.

Ludwig Neumayer, Schneider,
 34 Müppurrerstraße 34.

* 31. **Meine sehr reichhaltige Masken-**
garderobe, nur für Herren, empfehle für
 die gegenwärtige Zeit. Es werden auch neue
 Costüme nach Wunsch angefertigt und leih-
 weise abgegeben.

Friedrich Messinger,

Karl-Friedrichstraße 1 im 2. Stod,
 Eingang Birkel.

Jakob Friedrich Hausmann,

Möbelpacker, Karlsruhe,
 Akademiestraße 30 im 3. Stod,
 übernimmt Auszüge in der Stadt, sowie auch über
 Land mit gedecktem Möbelwagen und leistet Ga-
 rantie.

Preiswürdige abgelagerte
Zischweine

habe ich im Auftrage gegen Baarzahlung bei
 Abnahme von circa 20 Liter per Liter zu 40
 und 50 Pf. zu verkaufen, ebenso
vorzüglichen Rothwein
 zu 70 Pf. per Liter.

Für Reinheit der Weine wird garantiert
F. Kunzer,
 Karlsstraße 35.

Warnung.

* 21. Um vielfachen Betrug zu verhindern, erkläre
 ich hiermit, daß niemals Leute von mir mit münd-
 licher oder schriftlicher Empfehlung in andere
 Häuser geschickt werden.

Frei frau v. Sardenberg,
 Präsidentin des Sophienfrauenvereins.

Heute Lehrer Abend.
Stroh.

Christbaumverloosung.

* 21. In der Restauration **Schädel**, Karls-
 straße dahier, findet am 11. Januar d. J., Abends
 8 Uhr, eine Christbaumverloosung statt. Diejenigen
 Personen, welche sich dieser Verloosung anschließen
 wollen, können ihre Gaben oder deren Werthbetrag
 bis Donnerstag den 9. d. M. zur Abgabe bringen.
Das Comite.

* Die verehrlichen Theilnehmer der Christ-
 baumverloosung in der Restauration **Karlsburg**,
 Akademiestraße, werden hiermit ergebenst auf Dienst-
 tag Abend 7 1/2 Uhr zu einer Besprechung einge-
 laden.
Gruselsohn.

Todesanzeige.

Liebetheilt benachrichtigen wir Freunde und Be-
 kannte von dem am 4. d. M. zu San Remo er-
 folgten Ableben unseres theuern Bruders, Schwä-
 gers und Neffen

Herrn **Karl Urbino,**

Mitinhabers der Firma **Gustäcker & Urbino** dahier.
 Von tiefem Schmerz bewegt, bitten wir, dem
 theuern Entschlafenen ein liebevolles Andenken und
 uns eine stille Theilnahme zu gewähren.

Karlsruhe, den 5. Januar 1879.

Namens der Hinterbliebenen:

Wilhelm Gustäcker, Fabrikant.

Codesanzeige.

* Nach längerem schwerem Leiden verschied heute
 sanft unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter,
 Groß- und Urgroßmutter

Frau **Anna Mayer Wittwe,**
 geb. Schmalz,

im 75. Lebensjahre: sie folgte nach nur wenigen Tagen
 ihrer in New-York verstorbenen Tochter **Therese**
Ruehl im Tode nach.

Theilnehmende Verwandte, Freunde und Be-
 kannte von dem uns betroffenen Verlust in Kennt-
 nis setzend, bitten um stilles Beileid

die Hinterbliebenen:

Anna Dörr, geb. Mayer.

Charles Mayer.

Elise Pieper, geb. Mayer.

Karlsruhe und New York, den 6. Januar 1879.

Todesanzeige und Dankagung.

Hiermit Freunden und Bekannten die Trauer-
 nachricht, daß unser lieber Vater, Großvater und
 Urgroßvater

Jakob Beckerle

am Samstag den 4. Januar in seinem 82. Lebens-
 jahre sanft entschlafen ist.

Zugleich sagen wir allen denen, welche ihn zu
 seiner letzten Ruhestätte begleiteten, unsern innigsten
 Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
 der Schwiegerohn:

Georg Seemann, nebst Kindern.



Dienstag
 den 7. Januar,
 Abends 8 Uhr,
General-Versammlung.
 Tagesordnung:
 1. Kugelung.
 2. Jahres - Abrech-
 nung der Kasse.
 3. Neudruck der Sta-
 tuten. 22.

[Aus der Karlsruhe' Zeitung].
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
 haben Sich unter dem 23. Dezember v. J. grädigst be-
 wogen gefunden,
 den Legationsrath und Ministerresidenten a. D. Dr.
 Gustav von Wohlen und Halbach zum Kam-
 merherrn und
 den Referendar Adolf Freiherrn von Schönan zum
 Hofjunker
 zu ernennen.

Durch Verfügungen des Königl. Kriegsministeriums
 vom 18. Dezember 1878 ist:

Intendantur-Registrator **Rumpelt** von der Inten-
 dantur des 14. Armeecorps zu der Intendantur des 4.
 Armeecorps und

der Intendantur-Registrator **Lück** von der Intendantur
 des 9. Armeecorps zu der Intendantur des 14. Armees-
 corps versetzt; sodann

vom 27. Dezember 1878
 der Bureauchiffre bei der Königl. Zahlungskasse
 des 14. Armeecorps, **Merlke**, zum Assistenten bei dieser
 Stelle ernannt worden.

Dezember 1878.

Durchschnitt der meteorologischen Beobachtungen
 im Großh. bot. Garten.

Mittel der täglichen Wärme 0,76 R.
 Höchster Stand der Wärme + 9,5 (den 31.) R.
 Niedrigster " " - 10,0 (den 19.) R.
 Eistage 26. Wintertage 7. Seitere Tage 1.

Barometer auf 0° reducirt = 327,4 Par. Linien.

Zahl der

Winde auf 100 gebracht

N 11 12

NO 1 1

O 6 6

SO - -

S 6 6

SW 41 44

W 21 23

NW 7 8

93 100

Mittel der vorhergegangenen 27 De-

zembermonate + 0,57 R.

Der wärmste Dezember + 5,6 R. (1868).

" kälteste Dezember - 3,6 R. (1871).

K.

Italienische Kastanien
sind angekommen bei Frau Fort Louis Wittwe,
Durlacherthorstraße 59. *2.3.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 7. Januar. I. Quartal 4.
Abonnements-Vorstellung. **Die Lästerschule.** Lustspiel in 5 Akten nach Richard
Brinsley Sheridan frei bearbeitet von Gisbert
Freiherrn von Vincke. Anfang 7 1/2 Uhr.

Mittwoch den 8. Jan. Theater in Baden.
Die Lästerschule. Lustspiel in 5 Akten
nach Richard Brinsley Sheridan frei bear-
beitet von Gisbert Freiherrn von Vincke. An-
fang 7 1/2 Uhr.

**Th. Martin & Co.'s Conserve-Kaffee
und Café des Gourmets.**
Seltbares Kaffee-Aroma in Form reiner, unverfälschter, gemahlener
Kaffeebohne, nach eigenem Röstverfahren ohne Verlust von Aroma. In Packeten von
1/4, 1/2 und 1 Pfd., von M. 1.60 bis M. 2.40.
Depots: Lebensbedürfnis-Verein und Wiltg. Pfeiffer.

**Vollständiger
Cigarren-Ausverkauf
wegen Geschäftsaufgabe
unter den Fabrikpreisen
Salomon Strauss,
Langestraße 205.
(Im Brückner'schen Hause.)**

NS. Da ich dieser Tage mein Lokal verlasse, so habe, um mit meinem kleinen Vorrath
(20 Kiste) vollständig zu räumen, meine bisherigen Preise nochmals reduziert.

Zeichnen- und Zuschneidekurs.
* Im Anfertigen von Damenkleidern nach der berühmten Methode H. Kleinm beginnt wieder
ein frischer Kurs den 15. Januar. Arbeiten der Schülerinnen können angelesen werden. Näheres
Spitalstraße 41. **Wilhelmine Pfändler.**

Holzementdächer,
bester Ersatz für Schiefer- und Zindächer, durch die Unterzeichneten schon seit mehreren
Jahren auf den verschiedenartigsten Gebäuden hier und in benachbarten Städten mit bestem
Erfolg ausgeführt, werden unter mehrjähriger Garantie gefertigt durch das
Baugeschäft
**Reiss & Richard,
Carlsruhe.**

Vom städtischen Gaswerk Karlsruhe
wurde mir eine Coaks-Niederlage übergeben, und verkaufe ich denselben in
jedem beliebigen Quantum zum Fabrikpreise.
**Holz- und Kohlen-Handlung
A. v. Steffelin,
Bahnhofstraße 44 und 46.**

Montag den 13. Januar 1879
II. Kammermusik-Abend
im Foyer des Großh. Hoftheaters
unter gefälliger Mitwirkung des Großh. Kammerängers Herrn **Jos. Hauser,**
des Herrn Hofkapellmeisters **O. Dessoff** und des Pianisten Herrn **Fritz
Steinbach.**
Anfang 7 Uhr, Ende 8 3/4 Uhr.
Decke, Bühlmann, Sois, Lindner.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Dienstnachricht.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben
Sich gnädigst bewogen gefunden, den Kaufleuten
Dreyfuß und Siegel darüber das erbetene Prä-
dicat „Hoflieferanten“ zu verleihen.

**Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.**

| 5. Jan. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | - 1 | 27" 9" | Nordost | trüb |
| 12 " Mitt. | + 1 | 27" 10,5" | " | umwölkt |
| 6 " Abds. | - 1 | 27" 10,5" | " | hell |
| 6. Jan. | | | | |
| 6 U. Morg. | - 1 | 27" 11" | West | hell |
| 12 " Mitt. | + 2 1/2 | 27" 11" | " | " |
| 6 " Abds. | - 0 | 27" 11" | " | " |

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
4 Jan. Johann Georg Mayer von Heidelberg, Gast-
wirth in Bruchsal, mit Wilhelmine Er-
bauer von Mähberg.
4 " Johann Rothweiler von Berghausen, Rath-
schreiber alda, mit Amalie Hölzer von hier.
- Geburten:**
31. Dez. Elise Barbara, Vater Franz Rau, Metzger.
3. Jan. Robert Hermann Alfred, Vater Karl Weg,
Gastwirth.
6 " Emil, Vater Wilhelm Reinhold, Fabrikant.
6 " Moritz, Vater J. Schwarzstein, Kaufmann.
- Todesfälle:**
3. Jan. Karoline Gehres, Pet aliere, ledig, alt 32
Jahre.
3 " Luise Hündle, alt 68 Jahre, Wittwe des
Kornwiegens Hündle.
4 " Franz Anton Kund, Landwirth, ledig, alt 50
Jahre.
4 " Georg Wederle, Fuhrmann, Wittwer, alt 82
Jahre.
5 " Heinrich Klefer, Faserer, ein Ehemann, alt 30
Jahre.
6 " Anna Mayer, alt 74 Jahre, Wittwe des
Hofwirths Mayer.

Fremde

- übernachteten hier vom 5. auf den 6. Januar 1879.
Bayerischer Hof. Koch, Monteur v. Hanau.
Darstadtader Hof. Edehards, Kfm. v. Heilbronn.
Ludwig, Kfm. v. London. Schwarz, Kaufm. v. Hanau.
Erzbrünnen. Wurmser von Metz, Fuhrmann,
Kabr. v. Gnaden. Alshul, Levy u. Sundhufel, Kfm. v.
Frankfurt. Wulf, Kfm. v. Berlin. Werner, Kfm. v.
Leipzig. Herzmann, Kfm. v. Baden. Haas jun., Geo-
loge v. Heidelberg.
Geist. Arnold v. Erefeld. Joos v. Bretten. Krebs,
Kfm. v. Seltigen. Well, Kfm. v. Mannheim. Dopen-
heimer v. Bietheim.
Goldener Adler. Wolff, Kaufm. m. Frau von
Königsberg. Raubaler, Kfm. von Zürich. Hel. Boll-
kommer, Priv. v. Wien.
Goldener Kranz. Reich, Fabr. v. Mainz. Fren,
Kfm. v. Altenburg.
Goldener Ochsen. Sätzele, Kfm. v. Alsfingen.
Schüler, Kaufm. v. Freiburg. Sennefelder, Stud. v.
Tuda. Nester m. Frau v. Baden.
Goldene Traube. Sütte lin. Bieder v. Betsingen.
Hollup, Part. m. Frau v. Stuttgart. Schulte, Kfm. v.
Wiesbaden. Gög u. Kriess, Kaufm. v. Luzern. Krapp,
Part. m. Sohn v. Wülhausen.
Grüner Hof. Dr. Feres, Prof. von Hohenheim.
Mayer, Kfm. v. Mannheim. Koller, Kfm. von Offen-
burg. Frank, Kfm. v. Köln. Baltus, Kfm. v. Konstanz.
Kolla, Kfm. v. Frankfurt. H. Kistler v. Straß-
burg. Fr. Hollinger v. Speyer. Moser, Kfm. v. Lud-
wigshafen. Pfeifer, Kfm. v. Stuttgart.
Hotel Germania. Lau, Kfm. v. Berlin. Säl-
ling, Kfm. v. Mühlheim. Werner, Kaufm. v. Bremen.
Leibert, Kfm. v. Düsseldorf. Baer, Kaufm. v. Gaffel.
Nelson, Fabr. v. Paris. Weyrecht, Fabr. v. Dresden.
Göttinger m. Frau v. Köln. Müller, Stud. v. Schiffseld.
Morand v. Hamburg.
Hotel Grosse. Gmelin, Maler v. München. We-
ber, Fabr. v. Stuttgart. Keim, Drest v. Berlin. Süß,
Fabr. v. Köln. Haller, Fabr. von Lottau. Fröhlich,
Fabr. v. Stuttgart. Weidling, Fabr. v. Wögnitz. Pitone,
Rent. v. Paris. Brandt, Priv. v. Berlin. v. Gienowitz,
Gutbes. a. Holzheim. Weisbach, Priv. von Mannheim.
Kaufmann, Arch. Uhlmann u. Aufhäuser, Kfm. v. Stutt-
gart. Ullrich, Kfm. v. Gannstatt. Hermann, Kfm. von
Frankfurt. Kieß u. Gollin, Kfm. v. Berlin. Süß, Kfm.
v. Frankfurt. Seun, Kaufm. v. Lottau. Beckmann,
Kfm. v. Freiburg.
Hotel Stoffleth. Kösch, Mech. von Forzhelm.
Traub, Kfm. v. Lahr. Weigel, Kfm. a. v. Rheinspitz.
Högel, Kfm. v. Speyer. Niemaier, Kaufm. v. Berlin.
Rehle, Priv. Wiesbaden.
Hotel Taubhäuser. Winderfer, Kfm. v. Stutt-
gart. Guttman, Kfm. v. Berlin. Meiserer, Gastwirth
v. Lucher. Gabriel, Lehrer v. Mannheim.
Prinz Max. Reich, Kfm. v. Basel. Lindöfer,
Schwarz, Göglich u. Homburger, Kaufm. v. Stuttgart.
Seerold, Kaufm. v. Mittenberg. Gröschelmer, Kfm. v.
Durlheim. Gormann, Arch. von Heidelberg. Ungelenk,
Lehrer von Mannheim. Trautwein m. Frau von Eger.
Riga m. Tochter v. Gernsbach.
Prinz Wilhelm. Wader, Kaufm. v. Stuttgart.
Weber, Kfm. v. Ingolstadt. Kötner, Kfm. v. Wies-
baden. Eckert, Jnd. v. Wülhausen.
Rothes Haus. Dr. Wags, Arch. und Schottler
u. Well, Sand. v. Heidelberg. Gutzschoff, Rent. v. St.
Reisburg. Ludwig, Stadtpfarrer v. Baden. Kupfer-
schmid, Sand. v. Mannheim. Geschwister Hans, Priv.
v. Oberhausen. Manzer, Rent. von Colmar. Köhle,
Rent. v. Freiburg. Gisen, Kanzlist v. Jilenu. Weiger,
Kfm. v. Basel.